

Mineral Bottom



Wenn man am Rim im **Dead Horse State Park** oder dem **Island in the Sky District** vom **Canyonlands National Park** steht und die tiefen Schluchten hinab blickt, dann verspürt man oft den Wunsch, in diese Canyonlandschaften aus rot glühenden Felswänden, Wasser und der saftig grünen Vegetation einzutauchen.

Diesen Wunsch kann man sich leicht erfüllen, denn am **Mineral Bottom** kann man auf einfache Weise eine solch traumhafte Kulisse erreichen.

Anfahrt:

Punkt 1: Nördlich von Moab biegt man auf die SR 313 ab, der Zufahrtsstraße zum Dead Horse State Park und dem Island in the Sky District vom Canyonlands National Park. Nach ca. 12 Meilen zweigt von der SR 313 nach rechts (Westen / Südwesten) die breite, gut befahrbare Gravelroad **Mineral Canyon Road** ab, auch **Horsethief Point Road** genannt. Der Abzweig wird ganz kurz vorher durch ein Schild mit der Aufschrift „Mineral Bottom“ angekündigt. Ein paar Meter hinter dem Abzweig ist eine Art Parkbucht mit einem Info-Stand.

(Vorsicht: Die Namensgeber scheinen sich nicht einig zu sein! Auf manchen Karten wird diese Dirt Road als „Mineral Bottom Road“ bezeichnet, aber auf anderen Karten verläuft eine „Mineral Bottom Rd“ etwa 4 Meilen nördlich davon. Ich habe keine Koordinaten aufgezeichnet, da die Stelle durch das Schild eindeutig war. Anhand von Topo USA, Google Earth und diverser Literatur sind die Koordinaten für den Abzweig: N 38°34'59.0 W 109° 48'01.7")

Von hier führt die Dirt Road sanft abschüssig durch ein weites, irgendwie unspektakuläres Gebiet.



Man muss mit Vieh (Kühe, Pferde) auf der Fahrbahn rechnen, eine vorausschauende vorsichtige Fahrweise ist trotz der guten Dirt Road angesagt.

Nach ca. 10 bis 11 Meilen kann man erahnen, dass die Piste nicht weiterhin so eintönig verläuft: Die Schlucht, die der Green River gegraben hat, kommt immer mehr ins Blickfeld.



Punkt 2: Nach ca. 12,5 Meilen steht man direkt am „Abgrund“. Hier windet sich die Dirt Road in langen Serpentinien hinab.



Dieser Abschnitt ist viel harmloser, als er auf den ersten Blick aussieht. Man braucht keine Angst zu haben, dass man an einer Engstelle plötzlich auf Gegenverkehr trifft, denn man kann die Strecke die ganze Zeit gut überblicken und hält eben einfach an einer passenden Stelle (von denen es viele gibt) an, wenn man sieht, dass sich ein Fahrzeug nähert. Am Ende dieser kurvenreichen Passage befindet man sich in einer wunderschönen Canyonwelt, umgeben von hohen Felswänden.



Punkt 3: Die Strecke verläuft nun wieder sanft abschüssig und man erreicht eine Gabelung.

Der 4WD-Trail nach Südwesten führt zur White Rim Road, die Strecke nach Nordosten zum Mineral Bottom.

Punkt 4: Man erreicht eine Art „natürliches Tor“ zwischen zwei Felswänden (Bild rechts - es wurde auf der Rückfahrt aufgenommen), die Dirt Road führt an der Seite eines Hügels sanft hinab und trifft auf das grüne Flussbett des Green Rivers, zu dem sie nun parallel in Sichtweite verläuft.



Punkt 5:

Man erreicht einen kleinen „Parkplatz“ mit einem Toilettenhäuschen. Das Auto wird hier abgestellt und man erkundet zu Fuß die Umgebung und genießt die Aussicht (siehe 1. Bild).

Länge der Strecke (one way ab SR 313): ca. 15,5 Meilen

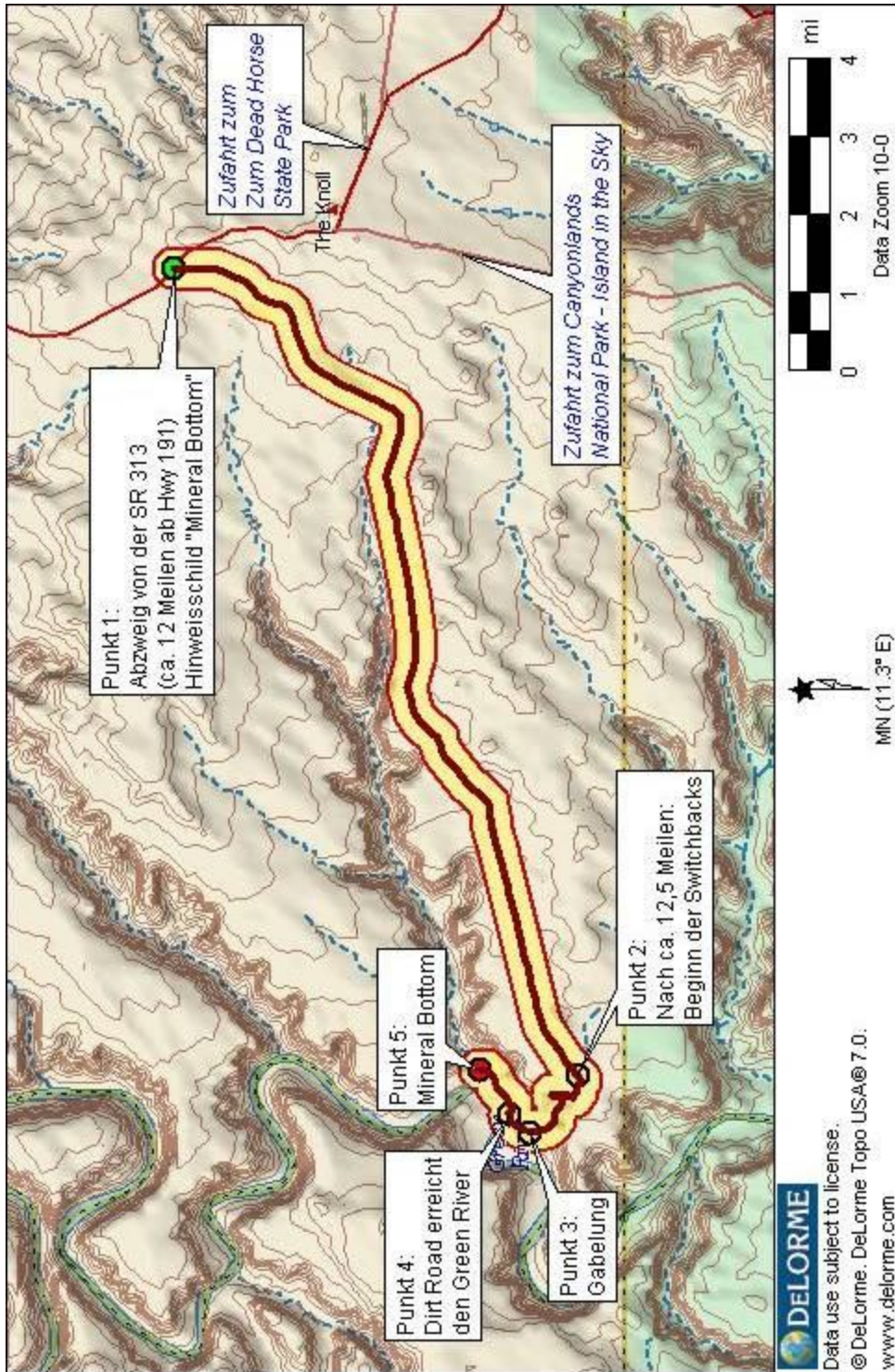
Zeitbedarf für die Strecke (komplett, d.h Hin- und Rückfahrt, mit Pausen): 2,5 – 3 Stunden

Erforderliches Fahrzeug: Es sollte ein Fahrzeug mit „High Clearance“ sein, 4WD war bei meinem Besuch nicht notwendig.

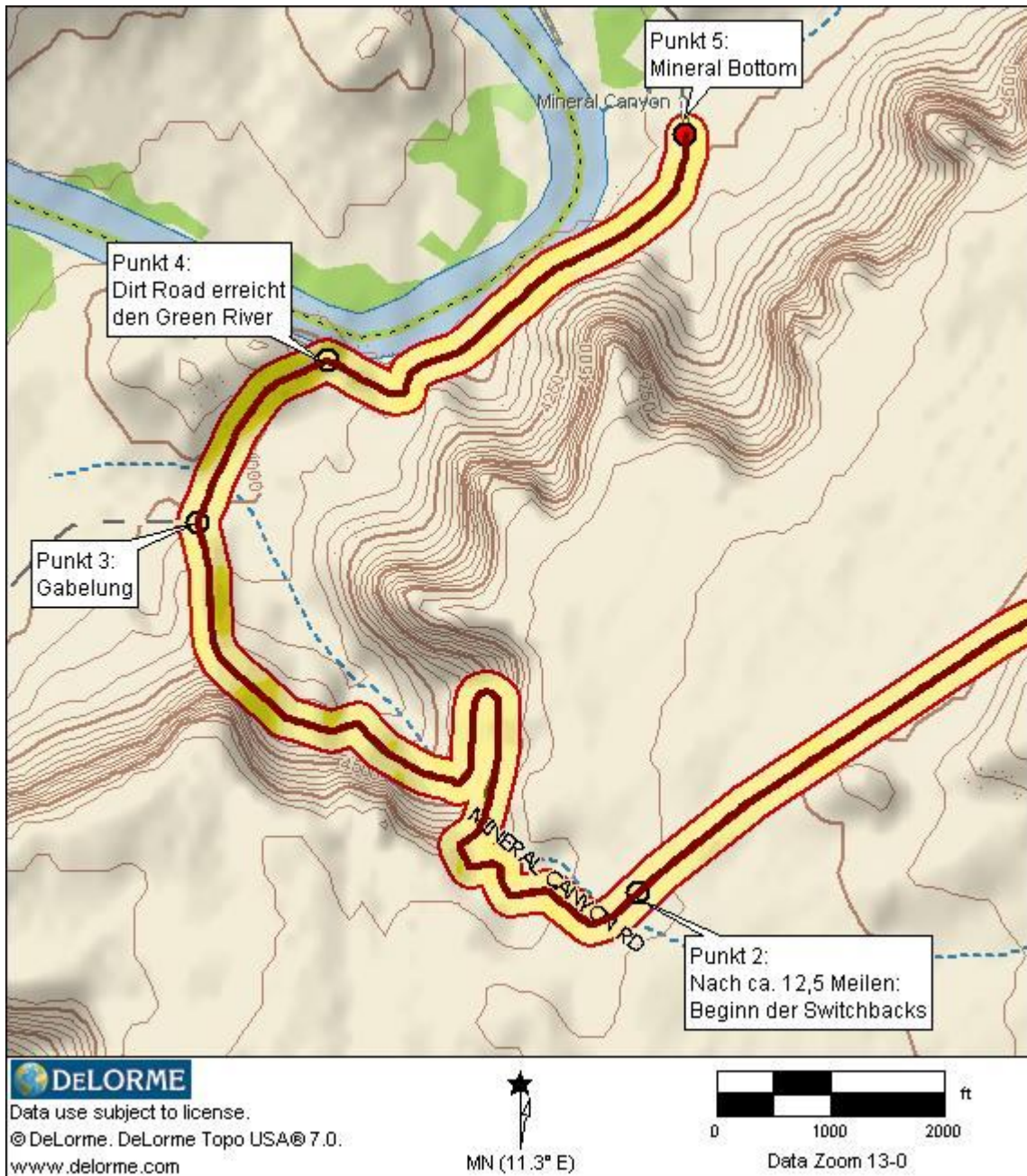
Beschaffenheit der Straße: Während der ersten 12,5 Meilen ist es eine breite, gut befahrbare Gravelroad. Bei den Switchbacks wird es etwas enger, manchmal liegt Schotter auf der Fahrbahn und durch Auswaschungen ist es etwas holpriger. Am Ende, beim Mineral Bottom, wird es sandig. Generell: Eine sehr einfache Strecke.

ABER: Bei Nässe ist diese Strecke absolut zu vermeiden! Die Switchbacks sind wegen ihrem Untergrund gar nicht so das Problem. Aber der nahezu ebene Abschnitt auf der Hochfläche ist bei Nässe praktisch nicht befahrbar, ebenso wie der ebene Bereich im Talboden nach den Switchbacks.

Karten:



Karte wurde mit Topo USA von DeLorme www.delorme.com erstellt



Karte wurde mit Topo USA von DeLorme www.delorme.com erstellt